

Institut für Saiteninstrumente (Gitarre, Hackbrett, Zither, Harfe)

Anforderungen für den Abschluss im zentralen künstlerischen Fach

HARFE

PBA – Künstlerische Abschlussprüfung

Vier komplette Werke verschiedener Stilepochen, davon ein Kammermusikwerk oder Konzert im Schwierigkeitsgrad von:

W.A. Mozart: Konzert für Flöte und Harfe KV 299, L. Spohr: Fantasie op. 35, M. Tournier: Au Matin, J.L. Dussek: Sonate c-moll, S. Natra: Prayer, C. Debussy: Sonate für Flöte, Viola und Harfe, E.T.A. Hoffmann: Quintett
Die Spieldauer des eingereichten Programmes soll ca. 45 Minuten betragen

Die Kommission wählt 10 Tage vor der Prüfung ein Programm mit einer Spieldauer von ca. 35 Minuten aus und teilt dieses den Kandidat*innen schriftlich mit.

Die Solostücke bzw. das Konzert müssen auswendig vorgetragen werden.

PBA – Abschlussprüfung SP 2. Instrument

Ein Programm mit einer Spieldauer von ca. 35 Minuten, das Werke aus mindestens drei Stilepochen und ein Kammermusikwerk enthält

Im Schwierigkeitsgrad von

F.J. Naderman: Sonatine Nr.5, Nr.6, D. Watkins: Dance Suite, A. Hasselmans: La source

Die Kommission wählt 10 Tage vor der Prüfung ein Programm mit einer Spieldauer von ca. 25 Minuten aus und teilt dieses den Kandidat*innen schriftlich mit. Bei den Solostücken ist Auswendigspiel vorgeschrieben.

PBA – Abschlussprüfung SP Instrumental- und Vokalbegleitung

Mindestens drei Werke aus verschiedenen Stilepochen mit einer Spieldauer von ca.35 Minuten: je eines mit Gesang, einem Streichinstrument und einem Blasinstrument (zusätzlich eventuell auch mit Hackbrett, Gitarre oder Zither). Die Kommission wählt 10 Tage vor der Prüfung ein Programm mit einer Spieldauer von ca. 25 Minuten aus und teilt dieses den Kandidat*innen schriftlich mit.

PMA – Künstlerische Abschlussprüfung

Ein Konzertprogramm in der Länge von 50-60 Minuten, das einen thematischem Schwerpunkt hat und die eigene künstlerische Persönlichkeit darstellt. Das Thema kann musikalische wie außermusikalische Bereiche berühren und soll dem Publikum vermittelt werden (Moderation, Programmheft oder ähnliches).

Kammermusik muss enthalten sein. Bei den Solostücken ist Auswendigspiel vorgeschrieben.

KBA – Künstlerische Abschlussprüfung

a) entspricht den Anforderungen der Diplomprüfung für Bachelor Pädagogik PBA

b) zusätzlich drei Orchesterstellen z.B.:

P.I.Tschaikowsky Nussknacker Suite

B.Britten Young Person's Guide

G.Verdi Macht des Schicksals

Das eingereichte Programm in der Länge von ca.45 Minuten muss zur Gänze vorgetragen werden. Bei den Solostücken ist Auswendigspiel vorgeschrieben.

KMA – Künstlerische Abschlussprüfung

a) ein künstlerisches Programm aus allen Stilepochen, davon ein Kammermusikwerk

b) sechs Orchesterstellen z.B.:

R.Wagner Walküre – Feuerzauber

I.Strawinsky Sinfonie in drei Sätzen

M.Ravel: Tzigane

Der/die Kandidat/in wählt bei Abgabe der Prüfungsanmeldung je ein Programm für den internen (ca. 40 Minuten) und ein möglichst themenorientiertes für den öffentlichen Teil (ca. 60 Minuten). Die Kommission

wählt 10 Tage vor der internen Prüfung ein Programm mit einer Spieldauer von ca. 30 Minuten aus und teilt dieses den Kandidat*innen schriftlich mit. Bei den Solostücken ist Auswendigspiel vorgeschrieben.